

Hochverehrter Herr Pastorat!

Ihre gütiges Schreiben vom 12. II. S. 14.
 würde mir vom Verlag zugeht. Darf
 ich Ihnen sagen, dass es mich tief
 beglückt! Das was Sie mir sagen und
 wie Sie es mir sagen, ist eine Aus-
 kennung, die mich meinem mensch-
 lichen Streben als meinem dichter-
 schen Ehrgeiz gilt und da ich so, vor
 allem so verstanden sein will, mit
 mir Ihre Worte ein überaus wert-
 volle Gaben. Ihr Schreiben wird sich mir
 den kostbaren Blättern stellen, die ich
 als meinem besten Besitz verwahre.
 Empfangen Sie für dieses schöne
 Geschenk meinen innigen Dank.

Mit den besten Empfehlungen
 bin ich
 Ihre tief ergebene
 Grete Körber

